

B Ö R S E N B E R I C H T

Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22
87437 Kempten (Allgäu)

<http://www.butterkaeseboerse.de>
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800
Telefax (0831) 5290 - 816

25/2025 76. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 25. Juni 2025

Preisermittlung Milchdauerwaren

1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↔	4 320 - 4 430	↔	↔ 4 375
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(4 360 - 4 460)		(4 410)
Tendenz: schwächer, ruhig				
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↔	2 350 - 2 450	↔	↔ 2 400
Sprühware, 25 kg Säcke		(2 400 - 2 500)		(2 450)
Tendenz: schwächer				
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↔	2 260 - 2 280	↔	↔ 2 270
Sprühware, lose		(2 290 - 2 310)		(2 300)
Tendenz: schwächer				

2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↔	1 080 - 1 180	⇒	↔ 1 130
Sprühware, 25 kg Säcke		(1 100 - 1 180)		(1 140)
Tendenz: uneinheitlich				
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	⇒	780 - 820	⇒	⇒ 800
Sprühware, lose		(780 - 820)		(800)
Tendenz: ruhig				

Nächste Preisermittlung (Pulver): Mittwoch, 2. Juli 2025 mittels Online-Konferenz via Teams

Monatsdurchschnitt Monat Juni

arithmetisches Mittel der Preisermittlungen in den Kalenderwochen 23, 24, 25, 26

(Vormonat in Klammern)

	2025		2024	
	€/t	€/kg	€/t	€/kg
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↔ 4 398,75	4,40	3 855,00	3,86
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke	(4 390,00)	(4,39)	(3 730,00)	(3,73)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↔ 2 430,00	2,43	2 485,00	2,49
Sprühware, 25 kg Säcke	(2 405,00)	(2,41)	(2 418,75)	(2,42)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↔ 2 300,00	2,30	2 235,00	2,24
Sprühware, lose	(2 298,75)	(2,30)	(2 201,25)	(2,20)
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↔ 1 137,50	1,14	980,00	0,98
Sprühware, 25 kg Säcke	(1 138,75)	(1,14)	(972,50)	(0,97)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↔ 802,50	0,80	650,00	0,65
Sprühware, lose	(817,50)	(0,82)	(657,50)	(0,66)

Die Milchanlieferung in Deutschland hat sich zuletzt nach einem stärkeren Rückgang wieder stabilisiert. Laut Schnellberichterstattung der ZMB erfassten die Molkereien in der 24. Woche im Schnitt 0,2 % mehr Milch als in der Vorwoche. Damit war die Milchanlieferung um 1,7 % niedriger als in der Vorjahreswoche. Aus Frankreich wurde für die 24. Woche ein um 0,3 % höheres Milchaufkommen als in der Vorjahreswoche gemeldet.

Für Magermilchkonzentrat und Industrierahm tendieren die Preise schwächer, bewegen sich aber weiterhin auf einem hohen Niveau. Vollmilch erzielt im Versand nach Italien und Griechenland höhere Preise als zuletzt.

Der Markt für Magermilchpulver wird aktuell als ruhig und abwartend beschrieben. Die bevorstehende Ferienzeit scheint ihre Schatten zu werfen. Die Werke konzentrieren sich auf die Abwicklung bestehender Kontrakte. Neue Kontrakte kommen nur vereinzelt zum Abschluss. Für kurzfristige Termine besteht wenig Handlungsbedarf, da die kaufende Seite überwiegend gedeckt ist und die Werke über gut gefüllte Auftragsbücher berichten. Bei längerfristigen Geschäften zeigt sich eine deutliche Zurückhaltung der Süßwarenindustrie, die eine reduzierte Nachfrage nach ihren Endprodukten für möglich hält. Die Preiserwartungen von Käufern und Verkäufern differieren weiterhin, so dass nur wenig Abschlüsse zu Stande kommen. Exporte auf den Weltmarkt werden aktuell durch den schwachen US-Dollar erschwert. Die Preise für Lebensmittelware tendieren in Deutschland etwas schwächer. Der Markt für Futtermittelware wird als ruhig eingeschätzt und bei ebenfalls etwas schwächeren Preistendenzen.

Der Markt für Vollmilchpulver bewegt sich ebenfalls in ruhigen Bahnen. Die Produktion in Deutschland erfolgt weiterhin überwiegend auf Bestellung. Die Preise bewegen sich überwiegend stabil auf dem Niveau der letzten Wochen, teils wird auch über etwas schwächere Preise berichtet.

Wenig Bewegung ist auch am Markt für Molkenpulver zu beobachten. Bei Lebensmittelware scheinen die Geschäfte für das dritte Quartal weitgehend getätigt zu sein. Für den Export nach Drittländern ist die Nachfrage etwas ruhiger und der starke Euro wirkt sich zusätzlich ungünstig für die Exporteure aus der EU aus. Die Preise tendieren stabil bis leicht schwächer. Futtermittelware wird im ruhigen Markt zu etwas schwächeren Preisen gehandelt.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

i.A. **Karin Pöttsch**

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH
Jägerstraße 51
10117 Berlin

Tel.: 030 40 60 79 97 – 22

Fax: 030 40 60 79 97 – 29

e-mail: karin.poetzsch@milk.de
info@milk.de

Internet: www.milk.de

Geschäftsführerin Monika Wohlfarth
Amtsgericht Berlin HRB 120707